

906	ERDBAU		Seite
906 0	VORARBEITEN		
001	Grenzsteine ausbauen	St	906/2
006	Strauchbestand im Mittelstr. Roden	m	906/2
011	Bagger für arch. Erkundung	h	906/2
016	Transportfahrz. für arch. Erkundung	h	906/3
906 1	OBERBODEN		
101	Oberboden abtragen und lagern	m3	906/3
106	Oberboden abtragen und fördern	m3	906/4
111	Oberboden des AG andecken	m2	906/4
116	Gelagerten Oberboden AG andecken	m2	906/5
121	Oberboden auflockern	m2	906/5
126	Oberboden des AG aufbereiten	m3	906/6
906 2	BODENBEWEGUNG		
201	Boden bzw. Fels lösen und einbauen	m3	906/6
206	Boden / Fels bis Z 1.2 lösen	m3	906/7
211	Boden / Fels Z 2 oder höher lösen	m3	906/8
216	Zwischengel. Boden / Fels entsorgen	m3	906/9
221	Zwischengel. Boden / Fels entsorgen	t	906/9
226	Untergrund nach Abtrag verdichten	m2	906/10
231	Zulage Ausrundung Böschungen	m	906/10
236	Mehraufwand Erdbau. vorh. Leitungen	m	906/10
241	Mehraufwand Erdbau vorh. Einbauten	St	906/11
906 3	BODEN- UND UNTERGRUNDVERBESSERUNG		
301	Bodenverbesserung herstellen	m2	906/11
306	Bodenverb.v. geschütt. Boden herst.	m3	906/12
311	Bodenverfestigung herstellen	m2	906/12
316	Bindem. Bodenverb./-verf. liefern	t	906/13
906 4	GEOKUNSTSTOFFE		
401	Trennschicht unter Schüttung herst.	m2	906/13
406	Vertikaldräns herstellen	m	906/14
411	Erosionsschutz aus GK auf Böschung	m2	906/15
906 6	BAUWERKSHINTERFÜLLUNG		
601	Arbeitsraumverfüllung herstellen.	m3	906/15
606	Bauwerksüberschüttung herstellen	m3	906/16
611	Bettung Wellst. herstellen	m3	906/17
906 7	GABIONEN UND SICHERUNGSBAUWEISEN		
701	Steilwand als Raumgitterk. herst.	m2	906/17
706	Stützscheibe hydr.geb.Mat. herst.	m3	906/18
711	Bindemittel f. Stützscheibe liefern	t	906/18
716	Verankerung v.Felsböschungen herst.	St	906/18
721	Steinschüttung aus Naturst. herst.	t	906/19

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
906	0		VORARBEITEN	
906	001	St	Grenzsteine ausbauen	
		/	Grenzsteine innerhalb des Baugeländes ausbauen, säubern und laden. Lage der Grenzsteine nach Unterlagen des AG.	
	1.01		Steine innerhalb der Baustelle fördern, abladen und stapeln.	in Baust.stapeln
	1.02	/	Steine zum Lagerplatz des AG nach Unterlagen des AG fördern, abladen und stapeln.	Lager AG
	1.03		Steine in Eigentum des AN übernehmen und nach Wahl des AN entsorgen.	Entsorgen Wahl AN
	1.99		Steine ...	... Freitext ...
906	006	m	Strauchbestand im Mittelstr. roden	
			Strauchbestand und sonstiger Aufwuchs bis 0,10 m Stammdurchmesser, in 1,00 m Höhe über dem Erdboden gemessen, mit Wurzelwerk im Mittelstreifen roden. Abgerechnet wird die Länge des unbefestigten Mittelstreifens mit Strauchbestand.	
	1.1		Breite bis 1,00 m.	Breite bis 1 m
	1.2		Breite über 1,00 bis 3,00 m.	Breite über 1-3 m
	1.3		Breite über 3,00 bis 5,00 m.	Breite über 3-5 m
	1.9		Breite m ...	... Freitext ...
	2.1		Mittlere Höhe bis 2,00 m.	Höhe bis 2 m
	2.2		Mittlere Höhe über 2,00 bis 3,00 m.	Höhe über 2-3 m
	2.9		Mittlere Höhe ...	... Freitext ...
	3.0			
	3.1		Behinderung durch Fahrzeugrückhaltesystem aus Stahl.	Stahlschutzpl.
	3.2		Behinderung durch Fahrzeugrückhaltesystem aus Beton.	Betongleitwand
	3.9		Behinderung durch ...	... Freitext ...
	4.1		Rodungsgut häckseln, Spangröße des Häckselgutes max. 10 cm.	Rodungsg.häckseln
	4.9		Rodungsgut ...	... Freitext ...
	5.01		Rodungsgut innerhalb der Baustelle fördern und lagern.	Rodungsg.lagern
	5.02		Rodungsgut zum Lagerplatz des AG nach Unterlagen des AG fördern und lagern.	Rodungsg.Lager.AG
	5.03		Rodungsgut in Eigentum des AN übernehmen und nach Wahl des AN entsorgen.	Rodungsg.entsorg.
	5.99		Rodungsgut ...	... Freitext ...
906	011	h	Bagger für arch. Erkundung	
			Stundenlohnarbeiten Bagger mit Humuslöffel für archäologische Erkundung. Der Baumaschinenführer gehört zum Leistungsumfang. Vergütet werden auch Stillstandszeiten, die durch die archäologische Fachbegleitung verursacht werden.	
	1.1		Radbagger.	Radbagger
	1.2		Kettenbagger.	Kettenbagger

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
906	1.3 1.9		Minibagger. Bagger ...	Minibagger ... Freitext ...
	2.1 2.2 2.9		Löffelbreite min. 2 m. Löffelbreite min. 1,5 m. Löffelbreite min. m ...	Löffelbr. min.2 m Löffelbr.min.1,5m ... Freitext ...
	1.01 1.02 1.99		Traktor mit Kipperanhänger. Vierachs-LKW mit Allradantrieb. Transportfahrzeug ...	Traktor m.A. Vierachs-LKW ... Freitext ...
	906 1	h	Transportfahrz. für arch. Erkundung Stundenlohnarbeiten Transportfahrzeug für archäologische Erkundung. Der Fahrzeugführer gehört zum Leistungsumfang. Vergütet werden auch Stillstandszeiten, die durch die archäologische Fachbegleitung verursacht werden.	
906 101	m3	OBERBODEN Oberboden abtragen und lagern / Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und lagern, ggf.mit laden und fördern. Oberboden in regelmäßig geformten Mieten locker aufsetzen. Ansaat und Mähen einer Decksaat werden gesondert vergütet. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. 1.0 *** <i>Nur bei einem Homogenbereich.</i> 1.9 Homogenbereich ... *** <i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i> 2.0 2.1 Neigung der Abtragsfläche steiler als 1:4. 2.9 Neigung der Abtragsfläche ... 3.1 Dicke des Abtrages bis 10 cm. 3.2 Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm. 3.3 / Dicke des Abtrags nach Unterlagen des AG. 3.9 Dicke ... 4.1 Oberboden innerhalb der Baustelle fördern und lagern. 4.2 Oberboden laden, fördern und innerhalb der Baustelle lagern. 4.3 / Oberboden laden, fördern und außerhalb der Baustelle auf Bereitstellungsflächen nach Unterlagen des AG lagern. 4.4 Oberboden fördern und außerhalb der Baustelle auf Flächen des AN lagern. *** <i>Mit FT 5.01 bis 5.99.</i> 4.9 Oberboden ... 5.00 5.01 *** Lagerflächen während der Bauzeit bereitstellen. <i>Mit FT 4.4.</i>		

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
906	5.02	***	Lagerflächen für 1 Jahr bereitstellen. <i>Mit FT 4.4.</i>	Lagerfl.AN 1 Jahr
	5.99		Lagerflächen ...	... Freitext ...
	106	m3	Oberboden abtragen und fördern	
		/	Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen, laden und fördern. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.	
	1.0	***	<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i>	
	1.9	***	Homogenbereich ... <i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	... Freitext ...
	2.0			
	2.1		Neigung der Abtragsfläche steiler als 1:4.	Neigung über 1:4
	2.9		Neigung der Abtragsfläche ...	... Freitext ...
	3.1		Dicke des Abtrages bis 10 cm.	Abtrag bis 10 cm
	3.2		Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm.	Abtr.über 10-30cm
	3.3	/	Dicke des Abtrags nach Unterlagen des AG.	Abtr. Unterl. AG
	3.9		Dicke ...	... Freitext ...
	4.1		Oberboden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	Oberb.Verw. AN
	4.2		Oberboden nach Unterlagen des AG beseitigen. Entsorgung wird gesondert vergütet. <i>Mit 'ENTSORGUNG' (LB 102).</i>	beseitigen
	4.9	***	Oberboden ...	... Freitext ...
	5.01		Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	Abrechnung Abtrag
	5.02	***	Abgerechnet wird nach Aufmaß auf dem Fahrzeug. <i>Nur bei geringen Mengen.</i>	Aufmaß Fahrzeug
	906	111	m2	Oberboden des AG andecken
	/	Gelagerten Oberboden des AG profilgerecht lösen, laden, fördern und andecken. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Abgerechnet werden die angedeckten Flächen.		
1.0	***	<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i>		
1.9	***	Homogenbereich ... <i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	... Freitext ...	
2.1	***	Andeckung auf Böschungen. Vorhandene Böschung vor Auftrag des Oberbodens aufräumen und mit Rillen versehen. <i>mit 'Böschung mit Stufen versehen'</i>	Böschungen	
2.2		Andeckung in Mulden und Gräben.	Mulden/Gräben	
2.3		Andeckung auf Trennstreifen und Verkehrsinseln.	Trennstr./Inseln	
2.4		Andeckung innerhalb der Baustelle zur Geländeangleichung, Rekultivierung und dgl.	Gelände/Rekult.	
2.5	/	Andeckung in Ausgleichflächen und dgl. nach Unterlagen des AG.	Ausgleichsfl.	
2.9		Andeckung ...	... Freitext ...	
3.1		Dicke der Andeckung = 5 cm.	Andeckung 5 cm	

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE	
906	3.2		Dicke der Andeckung = 10 cm.	Andeckung 10 cm	
	3.3		Dicke der Andeckung = 15 cm.	Andeckung 15 cm	
	3.4		Dicke der Andeckung = 20 cm.	Andeckung 20 cm	
	3.5		Dicke der Andeckung = 30 cm.	Andeckung 30 cm	
	3.9		Dicke der Andeckung ...	... Freitext ...
	4.1	/	Oberboden innerhalb der Baustelle aufnehmen.	Boden i. aufnehm.	
	4.2		Oberboden außerhalb der Baustelle auf Bereitstellungsflächen nach Unterlagen des AG aufnehmen und fördern.	Boden n.Unterl.AG	
	4.3		Oberboden außerhalb der Baustelle auf Flächen des AN aufnehmen und fördern.	Boden a. fördern	
	906	116	m3	Gelagerten Oberboden AG andecken	
		/	Gelagerten Oberboden des AG profilgerecht lösen, laden, fördern und andecken. Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Abgerechnet werden die angedeckten Flächen.		
	1.0	***	<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i>		
	1.9	***	Homogenbereich ... <i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	... Freitext ...	
	2.1		Andeckung auf Böschungen. Vorhandene Böschung vor Auftrag des Oberbodens aufräumen und mit Rillen versehen. *** <i>mit 'Böschung mit Stufen versehen'</i>	Böschungen	
	2.2		Andeckung in Mulden und Gräben.	Mulden/Gräben	
	2.3		Andeckung auf Trennstreifen und Verkehrsinseln.	Trennstr./Inseln	
	2.4		Andeckung innerhalb der Baustelle zur Geländeangleichung, Rekultivierung und dgl.	Gelände/Rekult.	
	2.5	/	Andeckung in Ausgleichflächen und dgl. nach Unterlagen des AG.	Ausgleichsfl.	
2.9		Andeckung ...	... Freitext ...	
3.1		Dicke der Andeckung bis 5 cm.	Andeckung bis 5cm		
3.2		Dicke der Andeckung über 5 bis 15 cm.	Andeck. ü. 5-15cm		
3.3		Dicke der Andeckung über 15 bis 25 cm.	Andeck. ü.15-25cm		
3.4		Dicke der Andeckung über 25 bis 50 cm.	Andeck. ü.25-50cm		
3.9		Dicke der Andeckung ...	... Freitext ...	
4.1	/	Oberboden innerhalb der Baustelle aufnehmen.	Boden i. aufnehm.		
4.2		Oberboden außerhalb der Baustelle auf Bereitstellungsflächen nach Unterlagen des AG aufnehmen und fördern.	Boden n.Unterl.AG		
4.3		Oberboden außerhalb der Baustelle auf Flächen des AN aufnehmen und fördern.	Boden a. fördern		
906	121	m2	Oberboden auflockern		
		Oberboden auf Flächen, die vom AG zur Verfügung gestellt und durch den Baubetrieb verdichtet worden sind, auflockern. Oberfläche einebnen und eggen.			
1.0	***	<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i>			
1.9		Homogenbereich ...	... Freitext ...	

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
		***	<i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	
	2.1 2.2 2.3 2.9		Mittlere Auflockerungstiefe 30 cm. Mittlere Auflockerungstiefe 40 cm. Mittlere Auflockerungstiefe 50 cm. Mittlere Auflockerungstiefe cm ...	... Freitext ...
906	126	m3	Oberboden des AG aufbereiten	
			Oberboden des AG aufbereiten und lagern. Abgerechnet wird der Oberboden vor der Aufbereitung.	
	1.1 1.2 1.9	/	Oberboden innerhalb der Baustelle gelagert. Oberboden auf Flächen des AG nach Unterlagen des AG gelagert. Oberboden ...	Oberb. Baustelle Oberb. Abl.AG ... Freitext ...
	2.1 2.2 2.3 2.9	/	Aufbereiten durch Absieben, Siebgröße 32 mm x 32 mm. Aufbereiten durch Absieben, Siebgröße nach Unterlagen des AG. Aufbereiten durch Beimengen von Sand. Sand liefern, Menge und Kornverteilung nach Unterlagen des AG. Aufbereiten durch ...	absieben, 32x32 absieben, Unt.AG Sand beimengen ... Freitext ...
	3.00 3.01		Siebrückstand in das Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	Siebr.Eigent.AN
	3.02	***	<i>nur mit FT 2.1 oder FT 2.2</i> Siebrückstand seitlich lagern. Die Entsorgung des Siebrückstands wird gesondert vergütet.	Siebr. lagern
		***	<i>nur mit FT 2.1 oder FT 2.2</i>	
		***	<i>mit LB 102 'ENTSORGUNG'</i>	
906	2		BODENBEWEGUNG	
906	201	m3	Boden bzw. Fels lösen und einbauen	
		/	Boden bzw. Fels profilgerecht nach Unterlagen des AG lösen, laden, fördern, ggf. profilgerecht einbauen und verdichten. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Das Herstellen von Mulden und Gräben, sowie das Herstellen von Ausrundungen an der Einschnittsoberkante oder am Dammfuß wird gesondert vergütet.	
	1.0 1.9	***	<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i> Homogenbereich ...	... Freitext ...
		***	<i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	
	2.1 2.2 2.3 2.4		aus dem Fahrbahnbereich. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. aus Regenrückhaltebecken, Sickerbecken und dgl. aus Abtreppungen. aus Flächen wie Halte- und Parkbuchten, Wegeanschlüsse, Zufahrten, Zugänge u. dgl.	Fahrbahn Becken u.dgl. Abtreppung Halteb. u. dgl.
	2.5 2.6	/	Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. auf Flächen nach Unterlagen des AG lagernd. aus dem Bereich von Wirtschafts- und sonstigen Wegen,	Fläche AG aus Wegen

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
	2.7		Rad- und Gehwegen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. aus allen Abtragsprofilen ggf. einschließlich des Fahrbahnbereichs. Das Herstellen des Planums wird ggf. gesondert vergütet.	alle Abtr.-prf.
	2.8 2.9	/	aus einer Seitenentnahme des AG nach Unterlagen des AG. aus Bereich ...	Seitenentnahme ... Freitext ...
	3.1	/	Boden / Fels lösen und nach Unterlagen des AG in allen Auftragsprofilen einschließlich des Fahrbahnbereichs einbauen und verdichten. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.	alle A.-Profile
	3.2	/	Boden / Fels lösen und nach Unterlagen des AG im Fahrbahnbereich einbauen und verdichten. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.	Fahrbahn
	3.3	/	Boden / Fels lösen und nach Unterlagen des AG in allen Auftragsprofilen von Regenrückhaltebecken, Sickerbecken, Lärmschutzwälle, Sichtschutzwälle und dgl. einbauen und verdichten.	Becken u. Wälle
	3.4	/	Boden / Fels lösen und nach Unterlagen des AG im Fahrbahnbereich und in Flächen wie Halte- und Parkbuchten einschl. Weganschlüsse, Zufahrten, Zugänge u. dgl. einbauen und verdichten. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.	Fahrb.+Nebenfl.
	3.5	/	Boden / Fels lösen und nach Unterlagen des AG im Bereich von Wirtschafts- und sonstigen Wegen sowie Rad- und Gehwegen einbauen und verdichten.	Wege
	3.6	/	Boden / Fels lösen und nach Unterlagen des AG zur Geländeangleichung einbauen.	Geländeangl.
	3.7	/	Boden / Fels lösen und nach Unterlagen des AG in einer Seitenablagerung des AG einbauen.	Seitenabl. AG
	3.8		Boden / Fels lösen und in Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	Eigentum AN
	3.9		Boden / Fels lösen und ...	... Freitext ...
	4.0 4.1		Erforderlich werdende Verbesserung des Bodens mit Verfahren nach Wahl des AN durchführen. Ggf. erforderliche Materialien (z.B. Bindemittel, Wasser) gehören zum Leistungsumfang.	m.Bodenverb.
	4.2 4.9		Fels aufbereiten, Kantenlänge max. 20 cm. Boden / Fels ...	Fels bis 20 cm ... Freitext ...
906	206	m3	Boden / Fels bis Z 1.2 lösen	
		/	Boden / Fels mit umweltrelevanten Inhaltsstoffen profilgerecht oder nach Unterlagen des AG lösen, laden, entsorgen oder fördern und zwischenlagern oder einbauen. Beschreibung der/des Homogenbereiche/s nach Unterlagen des AG. Die Abdeckung/Abdichtung sowie das Herstellen der Ausrundung an der Oberkante von Einschnittböschungen wird gesondert vergütet.	
	1.0	***	<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i>	
	1.9		Homogenbereich ...	... Freitext ...

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
		***	<i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	
	2.1		aus dem Fahrbahnbereich. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.	Fahrbahn
	2.2		aus Regenrückhaltebecken, Sickerbecken und dgl.	Becken
	2.3		aus Abtreppungen.	Abtreppungen
	2.4		aus Flächen wie Halte- und Parkbuchten, Wegeanschlüsse, Zufahrten, Zugänge u. dgl. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.	Nebenflächen
	2.5		aus dem Bereich von Wirtschafts- und sonstigen Wegen, Rad- und Gehwegen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.	Wege
	2.6		aus allen Abtragsprofilen ggf. einschließlich des Fahrbahnbereichs. Das Herstellen des Planums wird ggf. gesondert vergütet.	alle Profile
	2.9		aus ...	... Freitext ...
	3.1		Zuordnungswert Z 1.1.	Z 1.1
	3.2		Zuordnungswert Z 1.2.	Z 1.2
	3.3		Zuordnungswert Z 1.1 oder Z 1.2.	Z 1.1 o. Z 1.2
		***	<i>nicht mit FT 4.1</i>	
	4.1	/	Boden / Fels nach Unterlagen des AG lösen und einer zugelassenen Sammelstelle nach Unterlagen des AG gegen Nachweis zuführen. Die Entsorgung wird vom AG direkt vergütet.	Sammelstelle AG
	4.2	/	Boden / Fels lösen und nach Unterlagen des AG auf einer Bereitstellungsfläche zwischenlagern.	Bereitst. AG
	4.3	/	Boden / Fels lösen und zu einer Seitenablagerung nach Unterlagen des AG fördern und einbauen.	Seitenabl. AG
	4.9		Boden / Fels lösen und ...	... Freitext ...
906	211	m3	Boden / Fels Z 2 oder höher lösen	
		/	Boden / Fels mit umweltrelevanten Inhaltsstoffen profilgerecht oder nach Unterlagen des AG lösen, laden, fördern und zwischenlagern oder einbauen. Beschreibung der/des Homogenbereiche/s nach Unterlagen des AG. Die Abdeckung/Abdichtung sowie das Herstellen der Ausrundung an der Oberkante von Einschnittböschungen wird gesondert vergütet.	
	1.0	***	<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i>	
	1.9	***	Homogenbereich ... <i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	... Freitext ...
	2.1		aus dem Fahrbahnbereich. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.	Fahrbahn
	2.2		aus Regenrückhaltebecken, Sickerbecken und dgl.	Becken
	2.3		aus Abtreppungen.	Abtreppungen
	2.4		aus Flächen wie Halte- und Parkbuchten, Wegeanschlüsse, Zufahrten, Zugänge u. dgl. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.	Nebenflächen
	2.5		aus dem Bereich von Wirtschafts- und sonstigen Wegen, Rad- und Gehwegen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.	Wege
	2.6		aus allen Abtragsprofilen ggf. einschließlich des	alle Profile

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
	2.9		Fahrbahnbereichs. Das Herstellen des Planums wird ggf. gesondert vergütet. aus ...	... Freitext ...
	3.01	/	Boden / Fels auf einer Bereitstellungsfläche nach Unterlagen des AG lagern.	Bereitst. AG
	3.02	/	Boden / Fels lösen und zu einer Seitenablagerung nach Unterlagen des AG fördern und einbauen. Die erforderlichen Maßnahmen zur Abdichtung und/oder Immobilisierung werden gesondert vergütet.	Seitenabl. AG
		*** ***	<i>mit 'BODEN- UND UNTERGRUNDVERBESSERUNG' und oder 'ABDICHTUNGEN' (LB 106)</i>	
	3.99		Boden / Fels lösen und ...	... Freitext ...
906	216	m3	Zwischengel. Boden / Fels entsorgen	
		/	Zwischengelagerten Boden / Fels mit umweltrelevanten Inhaltsstoffen von Bereitstellungsfläche nach Unterlagen des AG lösen, laden, fördern und entsorgen. Die Entsorgung ist nachzuweisen. Abgerechnet wird die lose Menge des zwischengelagerten Materials.	
	1.1		Zuordnungswert Z 0, Material in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	Z 0 entsorg.AN
	1.2		Zuordnungswert Z 1.1, Material in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	Z 1.1 entsorg.AN
	1.3	/	Zuordnungswert Z 1.1, Entsorgung nach Unterlagen des AG. Anfallende Gebühren trägt der AG.	Z 1.1 entsorg.AG
	1.4	/	Zuordnungswert Z 1.1, Boden / Fels einbauen und verdichten. Einbauort nach Unterlagen des AG.	Z 1.1 einbauen
	1.5		Zuordnungswert Z 1.2, Boden / Fels in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	Z 1.2 entsorg.AN
	1.6	/	Zuordnungswert Z 1.2, Entsorgung nach Unterlagen des AG. Anfallende Gebühren trägt der AG.	Z 1.2 entsorg.AG
	1.7	/	Zuordnungswert Z 1.2, Boden / Fels einbauen und verdichten. Einbauort nach Unterlagen des AG.	Z 1.2 einbauen
	1.9		Zuordnungswert Z ...	... Freitext ...
	2.0			
	2.1		Transport mit Abdeckung.	Transp. abged.
	2.9		Transport ...	... Freitext ...
906	221	t	Zwischengel. Boden / Fels entsorgen	
			Zwischengelagerten Boden / Fels mit umweltrelevanten Inhaltsstoffen von Bereitstellungsfläche nach Unterlagen des AG lösen, laden, fördern und entsorgen. Die Entsorgung ist nachzuweisen.	
	1.01	/	Zuordnungswert Z 2, Deklaration der umweltrelevanten Inhaltsstoffe und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Anfallende Gebühren trägt der AG.	Z 2 entsorgen
	1.02	/	Deponieklasse 0, Deklaration der umweltrelevanten	DK 0 entsorgen

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
	1.03	/	Inhaltsstoffe und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Anfallende Gebühren trägt der AG. Deponieklasse I, Deklaration der umweltrelevanten Inhaltsstoffe und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Anfallende Gebühren trägt der AG.	DK I entsorgen
	1.04	/	Deponieklasse II, Deklaration der umweltrelevanten Inhaltsstoffe und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Anfallende Gebühren trägt der AG.	DK II entsorgen
	1.05	/	Deponieklasse III, Deklaration der umweltrelevanten Inhaltsstoffe und Entsorgung nach Unterlagen des AG. Anfallende Gebühren trägt der AG.	DK III entsorgen
	1.06		Zuordnungswert Z 1.2, Boden / Fels in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	Z 1.2 entsorg.AN
	1.07	/	Zuordnungswert Z 1.2, Entsorgung nach Unterlagen des AG. Anfallende Gebühren trägt der AG.	Z 1.2 entsorg.AG
	1.08		Zuordnungswert Z 1.1, Material in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	Z 1.1 entsorg.AN
	1.09	/	Zuordnungswert Z 1.1, Entsorgung nach Unterlagen des AG. Anfallende Gebühren trägt der AG.	Z 1.1 entsorg.AG
	1.99		Zuordnungswert / Deponieklasse ...	... Freitext ...
	3.00			
	3.01		Transport mit Abdeckung.	Transp. abged.
	3.99		Transport ...	... Freitext ...
906	226	m2	Untergrund nach Abtrag verdichten	
		/	Untergrund nach Oberboden- oder Bodenabtrag verdichten. Beschreibung des/der Homogenbereichs/e nach Unterlagen des AG.	
	1.0	***	<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i>	
	1.9	***	Homogenbereich ... <i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	... Freitext ...
	2.1	/	Untergrund in Auftragsbereichen (Dammauflager). Anforderung gem. Erdstatik nach Unterlagen des AG.	Dammauflager
	2.9		Untergrund ...	... Freitext ...
906	231	m	Zulage Ausrundung Böschungen	
			Zulage zu Erdarbeiten für das Herstellen der Ausrundung an der Oberkante von Einschnittböschungen bzw. am Dammfuß.	
	1.1		Ausrundung an der Oberkante von Einschnittböschungen.	OK Einschnitt
	1.2		Ausrundung am Dammfuß.	Dammfuß
	2.1	/	Ausrundung nach Unterlagen des AG.	Ausr. Unterl. AG
	2.9		Tangentenlänge der Ausrundung m ...	... Freitext ...
906	236	m	Mehraufwand Erdarb. vorh. Leitungen	
			Mehraufwand bei der Ausführung von Abtrags- und/oder	

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
			Verfüllarbeiten einschließlich des ungebundenen Oberbaues in Folge von vorhandenen Leitungen unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften. Der Mehraufwand wird bis zu einem Abstand von 50 cm in horizontaler und vertikaler Richtung vergütet, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet. Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.	
	1.0			
	1.9		Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Spartenträger ...	... Freitext ...
	2.1		Leitung = Stromkabel.	Stromkabel
	2.2		Leitung = Fernmeldekabel.	Fernmeldekabel
	2.3		Leitung = Fernmeldekabelbündel.	FM-Kabelbündel
	2.4		Leitung = Signalkabel.	Signalkabel
	2.5		Leitung = Wasserleitung.	Wasserleitung
	2.6		Leitung = Gasleitung.	Gasleitung
	2.7		Leitung = Pipeline.	Pipeline
	2.8		Leitung = Kanal.	Kanal
	2.9		Leitung = ...	... Freitext ...
	3.1		Leitungen längslaufend.	längslaufend
	3.2		Leitungen querend.	querend
	3.3	/	Freileitung, Verlauf und einzuhaltende Abstände nach Unterlagen des AG.	Freileitung
	3.9		Verlauf der Leitung ...	... Freitext ...
	4.0			
	4.9		Abstand in horizontaler und vertikaler Richtung cm ...	... Freitext ...
906	241	St	Mehraufwand Erdbau vorh. Einbauten	
			Mehraufwand bei der Ausführung von Abtrags- und Verfüllarbeiten infolge von vorhandenen Einbauten.	
	1.0			
	1.9		Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Spartenträger ...	... Freitext ...
	2.1		Einbauteil = Schacht.	Schacht
	2.2		Einbauteil = Hydranten- und Schieberkappe.	Kappe
	2.3		Einbauteil = Straßenablauf.	Straßenablauf
	2.4		Einbauteil = Kabelschacht.	Kabelschacht
	2.5		Einbauteil = Schilderfundament.	Schilderfund.
	2.6		Einbauteil = Schilderbrücke und dgl.	Schilderbr.u.dgl.
	2.9		Einbauteil ...	... Freitext ...
906	3		BODEN- UND UNTERGRUNDVERBESSERUNG	
906	301	m2	Bodenverbesserung herstellen	
		/	Bodenverbesserung von anstehendem Boden profilgerecht nach Unterlagen des AG herstellen. Die Lieferung des Bindemittels wird gesondert vergütet. Das Herstellen des Planums wird ggf. gesondert	

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
			vergütet. Beschreibung des/der Homogenbereichs/e nach Unterlagen des AG. Die Erstellung der Eignungsprüfung gehört zum Leistungsumfang.	
	1.0	***	<i>Nur bei einem Homogenbereich.</i>	
	1.9	***	Homogenbereich ... <i>Nur bei mehreren Homogenbereichen.</i>	... Freitext ...
	2.1		Qualifizierte Bodenverbesserung.	Qualif. Bodenv.
	2.2		Bodenverbesserung.	Bodenverbesserung
	3.1		Dicke der verbesserten Schicht = 40 cm.	Schichtdicke 40cm
	3.2		Dicke der verbesserten Schicht = 30 cm.	Schichtdicke 30cm
	3.3		Dicke der verbesserten Schicht = 25 cm.	Schichtdicke 25cm
	3.9		Dicke der verbesserten Schicht ...	... Freitext ...
	4.0			
	4.1		Boden aufreißen und zerkleinern.	Aufr. u. Zerkl.
	5.00			
	5.01	/	Erforderliches Wasser ist zu liefern und während des Mischens zuzugeben. Wassermenge nach Unterlagen des AG.	Wasser lief. AG
	5.99		Erforderliches Wasser ist zu liefern und während des Mischens zuzugeben. Wassermenge l/m2 ...	... Freitext ...
906	306	m3	Bodenverb.v. geschütt. Boden herst. / Bodenverbesserung von geschüttetem und verdichtetem Boden profilgerecht nach Unterlagen des AG herstellen. Die Abrechnung erfolgt nach Auftragsprofilen nach der Verdichtung. Beschreibung des/der Homogenbereichs/e nach Unterlagen des AG. Die Lieferung des Bindemittels wird gesondert vergütet. Das Herstellen des Planums wird ggf. gesondert vergütet. Die Erstellung der Eignungsprüfung gehört zum Leistungsumfang.	
	1.9		Boden aus Homogenbereich(en) ...	... Freitext ...
	2.1		Qualifizierte Bodenverbesserung.	Qualif. Bodenv.
	2.2		Bodenverbesserung.	Bodenverbesserung
	3.00			
	3.01	/	Erforderliches Wasser ist zu liefern und während des Mischens zuzugeben. Wassermenge nach Unterlagen des AG.	Wasser lief. AG
	3.99		Erforderliches Wasser ist zu liefern und während des Mischens zuzugeben. Wassermenge l/m2 ...	... Freitext ...
906	311	m2	Bodenverfestigung herstellen / Bodenverfestigung profilgerecht oder nach Unterlagen des AG herstellen. Die Lieferung des Bindemittels wird gesondert vergütet. Das Herstellen des Planums wird ggf. gesondert	

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
			vergütet. Beschreibung des/der Homogenbereichs/e nach Unterlagen des AG. Die Erstellung der Eignungsprüfung gehört zum Leistungsumfang.	
	1.9		Homogenbereich ...	... Freitext ...
	2.1		Verfestigung von anstehendem Boden.	Boden anstehend
	2.2		Verfestigung von geschüttetem Boden.	Boden geschüttet
	2.3		Verfestigung von geschüttetem Boden im Zentralmischverfahren. Der Abtrag des Bodens sowie der Transport zur und von der Mischanlage gehören zum Leistungsumfang.	Zentralmischv.
	3.1		Dicke der verfestigten Schicht = 15 cm.	Schichtdicke 15cm
	3.2		Dicke der verfestigten Schicht = 20 cm.	Schichtdicke 20cm
	3.3		Dicke der verfestigten Schicht = 25 cm.	Schichtdicke 25cm
	3.9		Dicke der verfestigten Schicht ...	... Freitext ...
	4.0			
	4.1		Boden aufreißen und zerkleinern.	Aufr. u. Zerkl.
	5.00			
	5.01	/	Erforderliches Wasser ist zu liefern und während des Mischens zuzugeben. Wassermenge nach Unterlagen des AG.	Wasser lief. AG
	5.99		Erforderliches Wasser ist zu liefern und während des Mischens zuzugeben. Wassermenge l/m2 ...	... Freitext ...
906	316	t	Bindem. Bodenverb./-verf. liefern Bindemittel für Bodenverbesserung oder Bodenverfestigung liefern.	
	1.1		Bindemittel für Bodenverbesserung.	Bodenverbesserung
	1.2		Bindemittel für Bodenverfestigung.	Bodenverfestigung
	2.1		Ungelöschter Kalk, Mahlfineinheit Klasse 1.	Kalk
	2.2		Kalkhydrat, Mahlfineinheit Klasse 1.	Kalkhydrat
	2.3		Zement, Festigkeitsklasse 32,5 R.	Zement
	2.4		Hydrophobierter Zement, Festigkeitsklasse 32,5 R.	hydrophob.Zement
	2.5		Hydraulischer Tragschichtbinder HRB 32,5 E.	HRB
	2.6		Mischbindemittel, Anteil Zement 30 M.-v.H., Anteil Kalk 70 M.-v.H..	Mischbimi 30/70
	2.7		Mischbindemittel, Anteil Zement 50 M.-v.H., Anteil Kalk 50 M.-v.H..	Mischbimi 50/50
	2.8		Mischbindemittel, Anteil Zement 70 M.-v.H., Anteil Kalk 30 M.-v.H..	Mischbimi 70/30
	2.9		Bindemittel ...	... Freitext ...
906	4		GEOKUNSTSTOFFE	
906	401	m2	Trennschicht unter Schüttung herst. Trennschicht aus Geotextilien oder Verbundstoffen unter Schüttungen herstellen. Die Erschwernisse bei der Herstellung der ersten Lage der Überschüttung gehören zum Leistungsumfang.	

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
	1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 1.6 1.7 1.8 1.9		Trennschicht unter einem Damm. Trennschicht unter einem Damm mit Umschlag. Trennschicht bei Teilbodenaustausch. Trennschicht als vollständige Umhüllung eines Schüttkörpers. Trennschicht zwischen übereinander liegenden Schüttlagen. Trennschicht beim Auffüllen und Überschütten von Gräben und Mulden. Trennschicht unter Oberbau von Wegen. Trennschicht nach Unterlagen des AG. Trennschicht ...	Damm Damm m.Umschlag Teilbodenaust. Umh. Schüttkörp. zw. Schüttlagen Gräben+ Mulden unter Oberbau Tr. Unterlage AG ... Freitext ...
	2.1 2.2 2.3 2.4 2.9		Geotextil = Vliesstoff. Geotextil = Gewebe. Geotextil = Kettengewirke (Maschenware). Verbundstoff aus Vlies mit Verstärkung durch Geogitter. Material der Trennschicht ...	Vliesstoff Gewebe Kettengewirke Verbundstoff ... Freitext ...
	3.1 3.2 3.3		Geotextilrobustheitsklasse (GRK) 3. Geotextilrobustheitsklasse (GRK) 4. Geotextilrobustheitsklasse (GRK) 5.	GRK 3 GRK 4 GRK 5
	4.1 4.2 4.3 4.4		Langzeitbeständigkeit = 100 Jahre. Langzeitbeständigkeit = 50 Jahre. Langzeitbeständigkeit = 25 Jahre. Langzeitbeständigkeit = 5 Jahre.	100 Jahre 50 Jahre 25 Jahre 5 Jahre
	5.1 5.2 5.3		pH-Wert des Umgebungsmilieus 4 bis 9. pH-Wert des Umgebungsmilieus unter 4. pH-Wert des Umgebungsmilieus über 9.	pH 4-9 pH unter 4 pH über 9
	6.0 6.1 6.2 6.3 6.9		Kontakt mit Böden, die mit Baukalken verbessert oder verfestigt sind. Kontakt mit Böden, die mit Zement verbessert oder verfestigt sind bzw. Beton. Kontakt mit Böden, die mit Mischbindemittel verbessert oder verfestigt sind. Kontakt ...	Kontakt Baukalk Kontakt Zement Kontakt Mischb. ... Freitext ...
	7.1 7.2 7.9		verlegen quer zur Straßenachse. verlegen in einer Bahn längs zur Straßenachse. verlegen ...	quer längs ... Freitext ...
	8.0 8.1 8.2 8.9		Verlegen auf Flächen mit Neigung bis 1:8. Verlegen auf Flächen mit Neigung über 1:8. Verlegen auf Flächen ...	verl. bis 1:8 verl. über 1:8 ... Freitext ...
906	406	m	Vertikaldräns herstellen	
		/	Vertikaldräns herstellen. Dränabstand, Bodenkennwerte und hydraulische Leistungsfähigkeit nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird die Länge zwischen Verankerung und Arbeitsebene.	
	1.1		Vertikaldrän aus geotextilummanteltem Kunststoffkern.	geot.Kunststoff

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
	1.2		Vertikaldrän aus Vliesstoff mit Verfüllung mit Sand. Die Lieferung des Verfüllmaterials gehört zum Leistungsumfang.	Vlies m. Sand
	1.3		Vertikaldrän aus Vliesstoff mit Verfüllung mit Schotter. Die Lieferung des Verfüllmaterials gehört zum Leistungsumfang.	Vlies m. Schotter
	1.4 1.9	/	Vertikaldrän aus Material nach Unterlagen des AG. Vertikaldrän aus ...	Drän Unterl.AG ... Freitext ...
	2.0 2.9	***	kf-Wert des Verfüllmaterials min. m/s ... <i>Nur mit FT 1.2 oder 1.3.</i>	... Freitext ...
	3.01		Dränlänge bis 5 m.	Länge bis 5 m
	3.02		Dränlänge über 5 m bis 10 m.	Länge 5 bis 10 m
	3.03		Dränlänge über 10 m bis 15 m.	Länge 10 bis 15 m
	3.04		Dränlänge über 15 m bis 20 m.	Länge 15 bis 20 m
	3.99		Dränlänge m ...	... Freitext ...
906	411	m2	Erosionsschutz aus GK auf Böschung Erosionsschutz aus Geokunststoff für Böschungsflächen herstellen und Oberboden bis OK einbauen. Geokunststoff verrottungsbeständig für min. 5 Jahre. Die Aufbereitung des vom AG gestellten Oberbodens wird gesondert vergütet. Beim Einbau ist die Setzung des Oberbodens zu berücksichtigen.	
	1.1		Erosionsschutz aus Drahtwirrlagematten, Überlappung der Bahnen min. 20 cm, Befestigung mit 4 Erdnägeln/m ² , im Bereich der Überlappung mit min. 1 Erdnagel/m. Verlegen in Falllinie der Böschung.	Drahtwirrlagem.
	1.2		Erosionsschutz aus Geozellen, Wabendurchmesser ca. 200 mm, Höhe 10 cm, Befestigung nach Verlegevorschrift des Herstellers.	Geozellen 200x10
	1.3	/	Erosionsschutz aus Geozellen, Wabendurchmesser und Höhe nach Unterlagen des AG, Befestigung nach Verlegevorschrift des Herstellers.	Geoz. Unterl.AG
	1.9		Erosionsschutz aus ...	... Freitext ...
	2.1		Innerhalb der Baustelle gelagerten Oberboden laden, fördern und einbauen.	Bod. Baustelle
	2.2	/	Auf einer Seitenablagerung des AG nach Unterlagen des AG gelagerten Oberboden laden, fördern und einbauen.	Bod. Seitenabl.
	2.3		Innerhalb der Baustelle Oberboden abtragen, laden, fördern und einbauen.	Boden abtr.,einb.
	2.4		Oberboden liefern und einbauen. Der Oberboden muss frei von groben Steinen, Wurzeln und Klumpen sein.	Boden liefern
	2.9		Verfüllung mit ...	... Freitext ...
	3.00 3.01		Einbau mit anschließender Spritzbegrünung. Die Spritzbegrünung wird gesondert vergütet.	Spritzbegrünung
	3.99		Einbau ...	... Freitext ...
906	6		BAUWERKSHINTERFÜLLUNG	

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTXT GRUNDTXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE	
906	601	m3	Arbeitsraumverfüllung herstellen. Arbeitsraumverfüllung herstellen. Boden ggf. laden und fördern, einbauen und verdichten.		
			1.1	Brückenfundament.	Brückenfundament
			1.9	Bauteil(e) ...	... Freitext ...
			2.1	Arbeitsraum zwischen Bauteil und Erdreich.	Arb.Erdreich
			2.2	Arbeitsraum zwischen Bauteil und Baugrubenumschließungen.	Arb.Umschließung
			2.9	Arbeitsraum ...	... Freitext ...
			3.0		
			3.1	Verfüllmaterial aus grobkörnigen Böden.	grobk. Boden
			3.2	Verfüllmaterial aus feinkörnigen Böden.	feink. Boden
			3.3	Verfüllmaterial aus gemischtkörnigen Böden, Feinkornanteil max. 15 Gew.-v.H..	gem.-k.Bö.,15v.H.
			3.4	Verfüllmaterial aus gemischtkörnigen Böden, Feinkornanteil max. 40 Gew.-v.H..	gem.-k.Bö.,40v.H.
			3.9	Art des Verfüllmaterials ...	... Freitext ...
			4.1	Zwischengelagerten Boden laden.	Bod.zwischengel.
			4.2	Verfüllmaterial liefern.	Mat.liefern, Se
			4.3	Boden aus Seitenentnahmen oder Gewinnungsbetrieben. Verfüllmaterial liefern.	Mat.liefern,Se+BO
			4.4	/ Boden von Seitenablagerung des AG nach Unterlagen des AG laden und fördern.	Bod. Seitenabl.AG
			4.5	/ Boden aus Seitenentnahme des AG nach Unterlagen des AG lösen, laden und fördern. Boden des/der Homogenbereiches/e nach Unterlagen des AG.	Bod. Seitenent.AG
4.9	Verfüllmaterial ...	... Freitext ...			
906	606	m3	Bauwerksüberschüttung herstellen Bauwerksüberschüttung herstellen. Material einbauen und verdichten. Einbaubereich Überschüttbereich nach Unterlagen des AG.		
			1.1	Baustoff = grobkörniger Boden der Gruppen GE, GI oder GW,	Bod. GE,GI, GW
			1.2	Baustoff = grobkörniger Boden der Gruppen SW, SI, SE, GW, GI, GE,	SW,SI,SE,GE,GI GE
			1.3	Baustoff = gemischtkörniger Boden der Gruppen SU, ST, GU, GT	Bod. SU,ST,GU,GT
			1.9	Baustoff = ...	... Freitext ...
			2.1	Boden aus Seitenentnahmen oder Gewinnungsbetrieben liefern.	Boden
			2.2	Boden aus Seitenentnahmen oder Gewinnungsbetrieben oder aufbereiteter Boden (BO) liefern.	Boden, aufber. BO
			2.3	zwischengelagerten Boden laden.	zwischeng. Boden
			2.4	/ Boden von Seitenablagerung des AG nach Unterlagen des AG laden und fördern.	Boden AG
			2.5	/ Boden von Seitenentnahme des AG nach Unterlagen des AG lösen, laden und fördern. Boden des/der	Boden AG, Hom.

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE	
906	2.9	m3	Homogenbereiches/e B..... Boden ...	... Freitext ...
	611		Bettung Wellst. herstellen		
			/	Bettungsbereich für Wellstahlbauwerk nach Unterlagen des AG herstellen.	
	1.1		Einbaubereich = Ausgleichsschicht.	Ausgleich	
	1.2		Einbaubereich = Frostschutzbereich.	Frostschutz	
	1.3		Einbaubereich = Schutzbereich außerhalb Frostschutzbereich.	Schutzber.	
	1.4		Einbaubereich = Übriger Bettungsbereich.	übriger Ber.	
	1.9		Einbaubereich = ...	... Freitext ...
	2.1		Boden liefern und Verfüllung herstellen.	Boden liefern	
	2.2		Verfüllung mit innerhalb der Baustelle gelagertem Boden herstellen.	Boden gelagert	
2.9	Verfüllung herstellen mit ...	... Freitext ...		
906	7		GABIONEN UND SICHERUNGSBAUWEISEN		
906	701	m2	Steilwand als Raumgitterk. herst.		
		/	Steilwand als Raumgitterkonstruktion für Böschungssicherung mit Gründungskörper(n) einschließlich End-, Eck- und Anschlussausbildungen entsprechend statischen, konstruktiven, erdbau- und vegetationstechnischen Erfordernissen nach Unterlagen des AG herstellen. Füllboden (Verfüll- und Hinterfüllboden) in Abstimmung mit der Systemherstellung liefern und einbauen. Das Erstellen der Standsicherheitsnachweise, der Ausführungszeichnungen und der Bestandsunterlagen wird gesondert vergütet. Die Gründung mit Erdarbeiten und ggf. erforderlicher Wasserhaltung, ggf. erforderliche Arbeitsgerüste, Pflanzsubstrat und ggf. erforderliche Bewässerungseinrichtungen werden gesondert vergütet. Abgerechnet wird die Ansichtsfläche, ermittelt aus der lotrecht über Oberkante Gründungskörper gemessenen Höhe und der horizontal in Achse Gründungskörper gemessenen Länge.		
1.1	/	Einbaubereich nach Unterlagen des AG.	Einbaub.Unterl.AG		
1.9		Einbaubereich ...	... Freitext ...	
2.1	/	Höhe über Gründungskörper nach Unterlagen des AG.			
2.9		Höhe über Gründungskörper von m bis m ...	... Freitext ...	
3.1		Konstruktion als Läufer-Binder-System aus stapelbaren Fertigteilen.	Läufer-Binder-Sys		
3.2		Konstruktion als rahmenartiges System aus stapelbaren Fertigteilen.	rahmenart. Sys.		
3.3		Konstruktion als aufgelöstes System aus stapelbaren Fertigteilen.	aufgelöstes Sys.		
3.4		Konstruktion als Lisenen-Traversen-System.	Lisenen-Trav.Sys.		
3.9		Konstruktion aus ...	... Freitext ...	

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE					
906	706	m3	<p>Elemente aus Beton, Expositionsklassen XC4, XD2, XF2, Druckfestigkeitsklasse min. C30/37.</p> <p>Elemente aus Kunststoff.</p> <p>Elemente aus</p> <p>Stützscheibe hydr.geb.Mat. herst.</p> <p>Stützscheibe aus hydraulisch gebundenem Material zur Böschungssicherung herstellen.</p>	<p>Beton C30/37</p> <p>Kunststoff</p> <p>... Freitext ...</p>					
			1.1 1.9	/	Breite nach Unterlagen des AG. Breite m ...	Breite Unterl.AG ... Freitext ...			
			2.1 2.9	/	Höhe gemessen in der Böschungsfalllinie nach Unterlagen des AG. Höhe gemessen in der Böschungsfalllinie ...	Höhe.Unterl.AG ... Freitext ...			
			3.1 3.9	/	Dicke nach Unterlagen des AG. Dicke von m bis m ...	Dicke Unterl.AG ... Freitext ...			
			4.1 4.2 4.9		<p>Stützscheibe mit Beton C8/10 verfüllen. Angefallenes Aushubmaterial nach Wahl des AN entsorgen.</p> <p>Angefallenes Aushubmaterial mit hydraulischem Bindemittel mischen und wieder einbauen. Das Bindemittel wird gesondert vergütet. Stützscheibe ...</p>	<p>Beton C8/10</p> <p>Aush.verb.u.einb.</p> <p>... Freitext ...</p>			
			906	711	t	<p>Bindemittel f. Stützscheibe liefern</p> <p>Bindemittel für Stützscheibe liefern.</p>			
						1.01 1.02 1.99		Zement, Festigkeitsklasse 32,5 R. Hydrophobierter Zement, Festigkeitsklasse 32,5 R. Bindemittel ...	Zement 32,5 R hydr.Zement 32,5R ... Freitext ...
						906	716	St	<p>Verankerung v.Felsböschungen herst.</p> <p>/</p> <p>Verankerung von Felsböschungen durch Einbau von Gebirgsankern nach Unterlagen des AG herstellen. Verankerungsbohrung durchführen. Bohrgut in Eigentum des AN übernehmen und nach Wahl des AN entsorgen. Gebirgsanker mit Enden (Kopf und Fuß) entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Unterlagen des AG einbauen. Ankerplatte und Verpressgut einbauen. Das Einpressgut gehört zum Leistungsumfang, soweit nicht eine gesonderte Vergütung erfolgt. Anker auf die Festlegekraft anspannen.Abgerechnet wird nach Stück Gebirgsanker.</p>
			1.9	/	Fels. Beschreibung des Homogenbereichs nach Unterlagen des AG. Homogenbereich(e) X...				... Freitext ...
			2.1 2.2		<p>Gebirgsanker als Füllmörtelanker (SN-Anker).</p> <p>Gebirgsanker als Füllmörtelanker (SN-Anker) mit Zementpatrone.</p>				<p>SN-Anker</p> <p>SN-Anker m.Zem.</p>
2.3		Gebirgsanker als Einschubmörtelanker (Perfoanker).	Perfoanker						

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTEXT GRUNDTEXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE
	2.4		Gebirgsanker als Kunstharzmörtelanker (Klebeanker) mit Haftpatrone.	Klebeanker
	2.5		Gebirgsanker als Verpressanker, Einpressgut liefern wird gesondert vergütet.	Verpressanker
	2.6		Gebirgsanker als Doppelkeilanker.	Doppelkeilanker
	2.7		Gebirgsanker als Spreizhülsenanker.	Spreizhülsenanker
	2.8		Gebirgsanker als Stahlrohranker (Swellexanker oder gleichwertig).	Stahlrohranker
	2.9		Gebirgsanker ...	... Freitext ...
	3.1		Ankerlänge bis 2,5 m.	Länge bis 2,5 m
	3.2		Ankerlänge über 2,5 m bis 3,0 m.	Länge 2,5-3,0 m
	3.3		Ankerlänge über 3,0 m bis 3,5 m.	Länge 3,0-3,5 m
	3.4		Ankerlänge über 3,5 m bis 4,0 m.	Länge 3,5-4,0 m
	3.5		Ankerlänge über 4,0 m bis 4,5 m.	Länge 4,0-4,5 m
	3.6		Ankerlänge über 4,5 m bis 5,0 m.	Länge 4,5-5,0 m
	3.7		Ankerlänge über 5,0 m bis 6,0 m.	Länge 5,0-6,0 m
	3.8		Ankerlänge über 6,0 m bis 7,0 m.	Länge 6,0-7,0 m
	3.9		Ankerlänge m ...	... Freitext ...
	4.0			
	4.1	***	Verpressgut = Zement CEM I 32,5 R. <i>Nur mit FT2.1 bis 2.3</i>	CEM I 32,5 R
	4.2	***	Verpressgut = Zement CEM II 42,5 R. <i>Nur mit FT2.1 bis 2.3</i>	CEM II 42,5 R
	4.3	***	Verpressgut = Kunstharz-Patrone. <i>Nur mit FT2.4</i>	Kunstharz
	4.4	***	Verpressgut wird gesondert vergütet. <i>Nur mit FT 2.5</i>	Verpressg. ges.
	4.9		Verpressgut ...	... Freitext ...
	5.9		zul. Ankerkraft kN ...	... Freitext ...
	6.9		zul. Vorspannkraft kN ...	... Freitext ...
906	721	t	Steinschüttung aus Naturst. herst. Steinschüttung aus Natursteinen zur Böschungsfuss-, Ufer- und Kolksicherung profilgerecht herstellen. Die Zwischenräume in der Steinschüttung mit kleineren Steinen verfüllen.	
	1.1	/	Schüttung nach Unterlagen des AG.	Schütt. Unterl.AG
	1.9		Schüttung Dicke cm ...	... Freitext ...
	2.1		Steinkantenlänge 10-30 cm.	Kantenl. 10-30
	2.2		Steinkantenlänge 20-60 cm.	Kantenl. 20-60
	2.3		Steinkantenlänge 35-100 cm.	Kantenl. 35-100
	2.9		Steinlänge min. cm ...	... Freitext ...
	3.1		Einbau als Böschungsfußsicherung.	Böschungsfuß
	3.2		Einbau als Böschungs- u. Ufersicherung.	Böschung+Ufer
	3.3		Einbau als Ufersicherung.	Ufersicherung
	3.9		Einbau als ...	... Freitext ...
	4.1		Einbau im Trockenen.	Einbau trocken
	4.2		Einbau unter Wasser.	Einbau u. Wasser
	4.3		Einbau teilweise unter Wasser.	Einb.teilw.u.W.
	4.9		Einbau ...	... Freitext ...

LB	GT FT	AE	KURZGRUNDTXT GRUNDTXT (GT) UND FOLGETEXTE (FT)	KURZFOLGETEXTE